



MEDIENMITTEILUNG
10. NOVEMBER 2017
LONDON / BELP

Dokumentarserie über Mercy Ships erhält Preis der „Association for International Broadcasting“

Die Doku-Serie **The Surgery Ship**, über die Arbeit von Mercy Ships, gewann den Preis des „Bester Dokumentarfilm von allgemeinem Interesse“ am **AIB Awards** in London. Die Preisverleihung der **AIB Awards – Association for International Broadcasting** (Internationale Rundfunk- und Fernsehvereinigung) – fand am 1. November statt. *The Surgery Ship* zeigt eindrücklich und hautnah das Leben und die Arbeit in Afrika auf dem grössten zivilen Spitalschiff der Welt, der *Africa Mercy*. Das heute international tätige Hilfswerk wurde vor 40 Jahren in Lausanne gegründet.

Die Serie berichtet vom Einsatz vieler ehrenamtlichen Mitarbeiter an Bord, aber auch von der grossen Not und dem Mut der Tausenden jährlichen Patienten, sich auf dem Schiff operieren zu lassen. Die freiwilligen Besatzungsmitglieder, darunter auch Schweizer, behandeln Menschen in den Ärmsten Ländern und kämpfen mit anderen Umständen als man sie in der westlichen Welt kennt. Innovative Technik auf dem Schiff ist nötig, um beispielsweise Tumore, verformte Glieder und Verbrennungen zu operieren und zu behandeln.

Die Serie wurde als Siegerin ausgewählt, in einer Auswahlliste auf der auch weitere Produktionen des britischen «Channel 4» und «Channel 5» Sender, sowie Programme aus Belgien, Dänemark und Südkorea. Die Produzentin der Serie, Madeleine Hetherton, zeigte sich begeistert, diesen Preis zu erhalten. „Es war ein Privileg, die aussergewöhnliche Arbeit von Mercy Ships zu dokumentieren und wir hoffen, dass die Dokumentation weiterhin weltweit gesehen werden kann. Wir sind sehr stolz auf diese Serie!“

Der internationaler Sender **National Geographic** beauftragte die achteilige Serie und strahlt sie weltweit aus. *The Surgery Ship* wurde von Media Stockade (www.mediastockade.com) produziert, in Zusammenarbeit mit Screen Australia und Screen NSW.

Mercy Ships UK Geschäftsführer Lea Milligan kommentierte: „Wir möchten den Produzenten danken, die Serie beauftragt zu haben. Wir danken auch Media Stockade für die fantastische Arbeit, um den ausserordentlichen Einsatz unserer freiwilligen Mitarbeiter zu dokumentierten. Ich bin überzeugt, dass durch diesen Preis die Verbreitung der Serie gefördert wird und dass die Familie der Unterstützer von Mercy Ships, welche die Arbeit ermöglicht, damit weiter wächst.“

Trailer von *The Surgery Ship* anschauen: www.thesurgeryship.com

Erfahren Sie mehr über Mercy Ships – www.mercyships.ch

Weltweit haben **5 Milliarden Menschen** keinen geeigneten Zugang zu chirurgischer Versorgung.

Mercy Ships hat es sich zur Aufgabe gemacht, mit **Spitalschiffen kostenlose, effiziente Gesundheitsversorgung in Entwicklungsländern** auch jenen zugänglich zu machen, die sich diese nicht leisten könnten. Mercy Ships wurde 1978 in Lausanne von Don und Deyon Stephens in Lausanne gegründet und ist seither in mehr als 70 Ländern im Einsatz gewesen, hat medizinische und humanitäre Leistungen im Wert von über einer Milliarde CHF erbracht und dadurch über 2,5 Millionen Kindern und Erwachsenen zu einem besseren Leben verholfen. Jedes Jahr engagieren sich hunderte ehrenamtliche Mitarbeitende aus mehr als 40 Nationen für Mercy Ships. Fachleute wie Chirurgen, Zahnärzte, Pflegefachleute, Köche, Seeleute, Ingenieure und Landwirtschaftsexperten stellen ihre Zeit und ihr Können unentgeltlich zur Verfügung.

Kontakte

Madeleine Hetherton, Produzentin: info@mediastockade.com +61 0408 622 203

René Progin, Kommunikation und Medien Mercy Ships Schweiz: rene.progin@mercyships.ch 021 654 32 10

René Lehmann, Gesellschaftsführer Mercy Ships Schweiz: rene.lehmann@mercyships.ch 031 812 40 32

Mercy Ships

Des navires-hôpitaux pour les plus démunis
Spitalschiffe für die Ärmsten

Chemin de la Fauvette 98
1012 Lausanne
T: 021 654 32 10
F: 021 654 32 20

Lehnweg 1
3123 Belp
T: 031 812 40 31

info@mercyships.ch
www.mercyships.ch